

**STUDIOBÜHNE**  
ERLANGEN

**15./17./18. APRIL 2026**

**BEGINN 19:00 Uhr**  
**EINTRITT 10 €, ERMÄSSIGT 6 €**

**FAU EXPERIMENTIERTHEATER**  
**BISMARCKSTR. 1, 91054 ERLANGEN**

**KARTEN UNTER** [WWW.STUDIOBUHNE-ERLANGEN.DE/KARTEN](http://WWW.STUDIOBUHNE-ERLANGEN.DE/KARTEN)

## HEXENTAG VON ARTHUR MILLER

Der moderne Klassiker schildert eine historische Begebenheit aus den Anfangsjahren der US-amerikanischen Geschichte. Die Hexenprozesse von Salem 1692 wurden von Arthur Miller aufgegriffen und neu erzählt.

Nachdem eine Gruppe junger Mädchen nachts beim Tanzen im Wald erwischt wird, geschehen seltsame Dinge in Salem. Einige Mädchen erkranken und wachen nicht mehr auf. Rasch kommt der Verdacht der Hexerei auf. Um nicht selbst belangt zu werden, beschuldigen Abigail und die anderen Mädchen Bürgerinnen und Bürger Salems, sie zu dem Ritual gedrängt zu haben. Was mit einer Anschuldigung anfängt, endet vor einem Gericht, das entscheiden soll, wer eine Hexe sei und wer nicht!

Es beginnt nicht mit einem Feuer, sondern mit einem Satz, einer kleinen Notlüge, einer Verzweiflungstat, einem Moment von Neid. Aus Angst! Und plötzlich nimmt es seinen Lauf. Worte werden weitergetragen. Verdreht, zugespitzt und geglaubt. Hass findet schnell ein Zuhause. Hetze braucht keine Beweise, nur Behauptungen. Was als Gerücht beginnt, wächst zu etwas Größerem. Und die „Mitte der Gesellschaft“? Sie nimmt die Sache nicht ernst. Es trifft ja nur die Randgruppen: die verwirrte Obdachlose, die Trinkerin, die Frau, die seltsame Bücher liest. Doch ehe sie sich versehen, sind sie selbst im Strudel aus Enthüllungen und Verleumdungen.

So beginnt aus einer einfachen Notlüge, ein Geflecht aus Anschuldigungen, Hetze auf seine Feinde, persönliche Rachezüge und Massenhysterie. Doch was bedeutet es, die Kontrolle zu

übernehmen in einer Welt, die von Misstrauen lebt? Wer beginnt? Wer treibt es weiter? Und wer kann es noch aufhalten? Wenn ein Funke genügt, wie lange dauert es, bis alles brennt? Millers Drama scheint aktueller denn je in einer Zeit in der Hate Speech, Verschwörungstheorien und Hetze gegen den vermeidlichen Feind Alltag geworden sind.

**„I hate to even mention the fact that when you have a war certain values become absolutely obvious. If someone betrays a soldier we don't argue that betrayal is simply a way of letting it all hang out because innocent people get killed that way. But we are at peace now and we are extraordinarily rich, and whenever you're rich and at peace, people walk around in circles wondering why there is no enthusiasm for anything. We are not the first civilization to arrive at that point, but I expect it's going to be a temporary vacation.“**

-Arthur Miller